

Großeinsatz in Godshorn

Feuer in schwer zugänglichem Innenhof breitet sich über Dach aus

GODSHORN. Die Ortsfeuerwehr wurde am 10. Juni um 17.49 Uhr zunächst zu einer unklaren Rauchentwicklung aus dem Dach eines Gewerbebetriebes alarmiert. Aufgrund weiterer eingehender Notrufe kamen Einsatzkräfte der Ortsfeuerwehren Engelbostel, Langenhagen und Schulenburg sowie den Einsatzleitwagen der Stadtfeuerwehr hinzu.

Beim Eintreffen bestätigte sich die starke Rauchentwicklung, ein offenes Feuer war zunächst nicht sichtbar. Erst nach intensiver Erkundung konnte der Brandherd im Innenhof lokalisiert werden, der umgeben von einer großen Lagerhalle, einer kleineren Halle mit Werkstattbereichen sowie einem Veranstaltungszentrum und einem ehemaligen Bürogebäude umgeben, das mittlerweile als Wohngebäude genutzt wird, schwer zugänglich war.

Aufgrund der baulichen Gegebenheiten breitete sich das Feuer auf mehrere Gebäudeteile aus. Teile der Fassade der großen Lagerhalle wurden durch die Hitze



Das Feuer breitete sich auf mehrere Gebäudeteile aus. Foto: Dennis Carlini

beschädigt. Die Wohnungen im ehemaligen Bürogebäude und das Veranstaltungszentrum wurden leicht bis stark verrauchert, teilweise kam es dort auch zu erheblichen Brandschäden. Das Veranstaltungszentrum ist derzeit ebenfalls nicht nutzbar.

Zur Brandbekämpfung wurden zeitweise drei Trupps unter

Atemschutz gleichzeitig eingesetzt. Da sich der Brand in schwer zugänglichen Bereichen innerhalb der Dachkonstruktion ausgebreitet hatte, kamen sogenannte Fog-nails zum Einsatz. Hierbei handelt es sich um spezielle Löschlanzen, die durch Dächer oder Wandverkleidungen geschlagen werden können, um

Wasser beziehungsweise Löschschaum direkt in verborgene Brand- und Glutnester einzubringen. Dadurch können Brände in Zwischendecken oder Dachbereichen effektiv bekämpft werden, ohne größere Gebäudeteile öffnen zu müssen. Im weiteren Verlauf wurde der betroffene Dachbereich zusätzlich mit Schaum geflutet. Anschließend belüfteten die Einsatzkräfte die betroffenen Gebäudeteile und kontrollierten das gesamte Dach mithilfe von Wärmebildkameras auf verbliebene Glutnester.

Die Bewohner der betroffenen Wohnungen konnten teilweise in ihre Wohnungen zurückkehren. Für weitere betroffene Personen wurden Unterbringungsmöglichkeiten organisiert.

Im Einsatz unter der Leitung von Michael Schuster befanden sich insgesamt 52 Einsatzkräfte mit 17 Fahrzeugen von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei. Der Einsatz für die Feuerwehr endete gegen 22 Uhr. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.

Alltagstipps bei sommerlichen Temperaturen

LANGENHAGEN. Sommerliche Temperaturen über 28 Grad können als belastend empfunden werden. Zustände wie Hitzeerschöpfung oder Hitzschlag können grundsätzlich lebensbedrohlich sein, so die aktuelle Mitteilung der Johanniter. „Hitze-Prävention“ sei ein Impuls zur grundsätzlichen Stärkung und Selbsthilfefähigkeit in der Bevölkerung.

Das neue kostenfreie E Book „Hitzeschutz“ der Johanniter-Unfall-Hilfe, www.johanniter.de, enthält umfassende, praxisnahe Empfehlungen und bündelt Informationen zur Hitzevorsorge. Generell richtet es sich an alle Bevölkerungsgruppen, um Anwohner aktiv einzubinden und ihre Lebenskompetenzen zu stärken. Das Angebot des E-Books wird durch weitere Johanniter-Bildungsangebote wie interaktive virtuelle E-Learnings, Broschüren oder Hinweise zur Ersten Hilfe er-



Bei sommerlicher Hitze ist das ausreichende Trinken eine Notwendigkeit. Andreas Schoelzel

gänzt. So erhalten Interessierte neben den grundlegenden Hitzetipps auch Hinweise für eine pas-

sende Ernährung an den heißen Tagen oder die Abstimmung bei der Einnahme von Medikamenten.

Mithilfe des interaktiven kostenlosen E-Learning-Kurses „Gut durch Hitzewellen kommen“ und unter dem Motto „Vorbeugen ist Gold, Erste Hilfe ist Silber“ können sie zudem ihr Wissen zur Hitze-Prävention und erforderlichen Maßnahmen abgleichen und erweitern. Die interaktive Checkliste im Serviceteil bietet beispielsweise Gelegenheit zu prüfen, wie umfassend die persönliche Vorbereitung in den eigenen vier Wänden ist. Für besonders gefährdete Personen wie Kinder, Schwangere, ältere Menschen, chronisch Erkrankte oder bestimmte Berufsgruppen gibt es dort ergänzende Hinweise zur Hitze-Prävention.

Grundlegende Tipps zum Umgang mit großer Hitze:

- Verhaltensregeln bei Hitze:

anstrengende Tätigkeiten vermeiden, kühle und schattige Orte aufsuchen, zwei bis drei Liter Flüssigkeiten, beispielsweise Wasser oder ungesüßte Tees, über den Tag verteilt trinken.

• Körperschutz bei hohen Temperaturen: für Abkühlung sorgen, luftige Kleidung und Kopfbedeckung mit Nackenschutz tragen, Sonnencreme mit ausreichendem Lichtschutzfaktor verwenden.

• Erste Hilfe bei Sonnenstich und Hitzschlag: Symptome wie Erbrechen, Bewusstseins-trübung, Teilnahmslosigkeit, Bewusstlosigkeit oder ein Kreislaufkollaps sind Alarmsignale und können auf einen lebensbedrohlichen Hitzschlag hindeuten. Betroffene Personen in schattige, kühle Räume bringen, mit erhöhtem Oberkörper hinlegen, umgehend den Rettungsdienst über die 112 verständigen oder ärztliche Hilfe aufsuchen.

„Gesucht werden engagierte Persönlichkeiten“

LANGENHAGEN (MM). Rund 19 Prozent der Bevölkerung Langenhagens haben einen Migrationshintergrund. Um den verschiedenen Gruppen und Kulturen auch politisch eine Stimme zu geben, gründete sich vor 30 Jahren der Integrationsbeirat. Das ehrenamtlich besetzte Gremium engagiert sich für alle Menschen mit Zuwanderungsgeschichte in Langenhagen.

Neben der Vertretung in Ausschüssen organisiert der Beirat auch eigene Aktionen, kooperiert mit Schulen oder unternimmt auch mal einen Ausflug. Derzeit werden neue Mitglieder gesucht. Noch bis zum 15. September läuft die Bewerbungsfrist für das Amt.

Mitglied werden können alle Langenhagenerinnen und Langenhagener mit Migrationshintergrund. 18 Jahre ist das Mindestalter. „Gesucht werden engagierte Persönlichkeiten, die ihre Erfahrungen und Ideen einbringen und die Zukunft der Stadt aktiv mitgestalten wollen“, so Langenhagens Gleichstellungsbeauftragte Justyna Scharlé.

Erwin Eder, Gründungsmitglied und Vorsitzender des Beirats, lädt alle Interessierten ein, sich vorab zu informieren. „Wer unsere Arbeit besser kennenlernen möchte, ist herzlich zu der öf-

fentlichen Sitzungen am 17. August eingeladen“, sagt Eder. Der Beirat trifft sich an diesen Tagen jeweils um 18 Uhr in der Denks-tube am Ada-Lessing-Platz 4. „Der Beirat ist ein Ort des Austauschs, des Zuhörens und des gemeinsamen Handelns. Besonders schön ist es zu erleben, wie aus Ideen

konkrete Projekte werden“, sagt Eder. Ein aktuelles Beispiel ist der Einsatz für einen interkulturellen Garten in Langenhagen. Auch in der laufenden Debatte um ein Grillverbot am Silbersee hatten sich Mitglieder des Beirats zu Wort gemeldet. Das Verbot stigmatisiert ihrer Ansicht nach Men-

schen mit Migrationsgeschichte, die besonders häufig den Grillplatz genutzt haben. In der Vergangenheit hat der Beirat eigene Kurse zum Erlernen des Radfahrens auf die Beine gestellt. Der Beirat organisiert auch Unterstützung bei Amtsgängen und dem Ausfüllen von Formularen.

1.500
GRATIS
Parkplätze

So faszinierend
FERIENPROGRAMM
29.06. – 18.07.
Erlebe die Welt der Insekten hautnah
und gewinne einen Familienurlaub

CCL
CITY CENTER
LANGENHAGEN

Shoppern • Parken • So einfach

Wir pflegen **anders** –
mit **HERZ** und
VERSTAND!

Sonja GmbH
Vorwerk-Gerth

Ambulanter Pflegedienst
Dementenwohngemeinschaften

Kastanienallee 6 · 30851 Langenhagen
Tel. 05 11 - 768 46 75 · Mobil 0172 - 510 20 76
www.vorwerk-gerth.de

34 Jahre
oculi
Ihr kompetenter Sehverbesserer
und Kontaktlinsen Spezialist

Komfort - Gleitsichtbrille
280 € Freiform-Gleitsichtgläser
mit ausgewogenen Sehbereichen, Kunst-
stoff gehärtet & superenspiegelt

Tausch Prämie
100 € Rabatt!
für Ihre alte Brille beim Kauf einer
Gleitsichtbrille mit Premiumgläsern

0 % Finanzierung
Brillen & Kontaktlinsen

30853 Langenhagen · Walsroder Straße 154 · (kostenlose Kundenparkplätze)
Tel. (0511) 9 73 45 35 · www.oculi-kontaktlinsen.de

TOP-CAR Autoservice
Ihr Kfz-Meisterbetrieb in Langenhagen! Inh. H.-H. Bod

Kfz-Technik • Unfallreparatur • Inspektion
TÜV/Dekra-Abnahme • Klimaanlage-Service

Tel. 0511 – 73 73 40
Gaußstraße 27 • 30853 Langenhagen
Montag – Donnerstag: 7.30 - 16.30 Uhr • Freitag: 7.30 - 14.30 Uhr

Möbeltischlerei
August Rehse

Möbelrestaurierung • Möbellackierungen
Möbelneubau • Möbelumbauten
Polster und Bezugsarbeiten

Johannisgraben 15, 30900 Wedemark, Tel: (05130) 8660

AR Möbel
Seit 1893

Sind die Möbel nicht
mehr schön,
einfach nur zu Rehse gehen!

Stempinski
25 Jahre
Trockenbau

Trockenbauarbeiten
professionell und
kompetent
Fußbodenlegen,
Spachtelarbeiten,
Dachgeschoßausbau,
Beratung und Planung

most nstage
trockenbau
Wir führen für Sie sämtliche
Trockenbauarbeiten durch
Stempinski-Trockenbau
Dudenserstr. 15, 31535 Neustadt
Tel.: 05034 - 870550
info@stempinski-trockenbau.de

jetzt
abge-
hoch

JUWELIER COHRS
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei
uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten |
Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen |
Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

Reparaturen • Umarbeitungen
Anfertigung • Uhrenreparaturen
Batteriewechsel

MESSERSCHMIDT im CCL
GOLDSCHMIEDEMEISTER
UHRMACHERMEISTER
Juwelier

Tel. 0511 / 77 73 13
www.gold-graeber.de

Sanitär
Fiesen

KLEIN GmbH
BAD-KONZEPTE

Badausstellung
Ausstellung und Verkauf
auf 150 m²

- Badsanierungen – Sanitär – Fliesen – 3D-Badplanung
- Duschwand nach Maß – Lackspanndecke
- Wandplatten für fugenlosen Badumbau oder Teilsanierung

Förder- und zuschussfähig:

- Magic-Wannentüren / nachgerüstete Wannentür
- Höhenverstellbare WC – Anlagen für körperlich eingeschränkte Menschen

Walsroder Straße 260 ▪ 30855 Langenhagen
Fon 0511-77 63 73
info@klein-badkonzepte.de
www.klein-badkonzepte.de